WesterbachEcho

Der Bürgermeister informiert **Januar 2019**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Eschborner,

„Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen – denn Zukunft kann man bauen."

Mit den Worten des französischen Schriftstellers Antoine de Saint Exupéry, möchte ich Sie sehr herzlich im neuen Jahr begrüßen. Ich hoffe, Sie haben schöne und geruhsame Feiertage erlebt und blicken nun ebenfalls voller Zuversicht und Tatkraft nach vorn.

Vereine aufgepasst: Sportlerehrung am 22. März 2019
(Siehe Seite 7+8)

Der Jahreswechsel lässt uns zunächst einen Moment innehalten. Wir blicken noch einmal zurück und fragen uns, wo wir stehen. Was haben wir erreicht? Wir blicken auch voraus und fragen uns, wo wollen wir hin. Was ist in nächster Zeit zu tun?

Im Vergleich zu dem 2013 grassierenden Stillstand, steht Eschborn heute wieder sehr viel besser da. Damals belastete u.a. ein riesiger Investitionsstau unsere Stadt. Schrittweise ist es uns jedoch gelungen, mit gemeinsamen Anstrengungen, Fleiß und Bescheidenheit, zum Teil schon lange geplante Projekte umzusetzen oder maßgeblich voranzutreiben und manch' Zukunftsträchtiges, Neues zu initiieren.

Exemplarisch nennen möchte ich die erneuerte Unterortstraße, die gut funktionierenden Kreisverkehre, die Modernisierungen der Kronberger Straße und Wilhelm-Busch-Straße, der Einstieg in die Bauphasen von Notfallzentrum, Zweifeldhalle mit Jugendhaus sowie Autobahnabfahrt A66 – Düsseldorfer Straße, die aktuellen Planungen für einen Radschnellweg, die Aufwertung der Hanny-Franke-Anlage und unsere zukunftsfähige Digitalisierungs-Offensive (Seite 4).

Überdies sind die Bauarbeiten für eine weitere Seniorenimmobilie am Rapp-Kreisel und eine zusätzliche Schwimmhalle bereits in greifbare Nähe gerückt. Die Grüne Achse Westerbach wird zudem sukzessive erweitert und verschönert. Die Planungen für den Radweg Niederhöchstadt-Steinbach nehmen feste Konturen an.

„Wenn ein Jahr nicht leer verlaufen soll, muss man beizeiten anfangen."
Johann Wolfgang von Goethe

Wir haben bis dato schon Vieles zum Besseren verändert. Trotzdem gibt es noch allerhand für unsere Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger zu tun. Und wir wollen es im neuen Jahr mit Goethes Worten halten und beizeiten damit anfangen.

Die Projekte Stadthalle/Rathaus und Alte Mühle sollen angekurbelt werden. Weitere Maßnahmen zur Optimierung der Verkehrsinfrastruktur müssen zwingend realisiert werden, allen voran die Süd-Ost-Verbindung und weitere Kreisverkehre. Zusätzliche Kita-Plätze sind nötig. Und vieles mehr.

Unseren konstruktiven und aussichtsreichen Weg wollen wir 2019 – und darüber hinaus – gemeinsam weitergehen. Es gilt auch in diesem Jahr, die Weichen für eine positive Zukunft unserer Stadt zu stellen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, aber auch Ihnen ganz persönlich, Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Mathias Geiger
Bürgermeister

Summertime – Theater

Die anspruchsvolle Summertime lockte, wie in den Jahren zuvor auch, 2018 viele Besucher aus Eschborn und der Region an. Die durchgehend flotte Bewirtung der Gäste übernahmen Eschborner Vereine, Organisationen sowie Familie Roth (Roth's Bauernladen) – herzlichen Dank!

Foto: ©fotoeschborn.com

BAUPROJEKTE

Notfallzentrum: Bauphase läuft!

Lähmender Projektstau

Nachdem wir uns 2014 zunächst einen Überblick über den immensen Projektstau und die zahlreichen nicht umgesetzten Beschlüsse verschafft hatten, priorisierten wir u.a. den Bau des Notfallzentrums und leiteten die ersten planerischen Schritte ein.

Umfangreiche Vorplanungen münden beim Spatenstich

Bis zum heutigen Tage wurden zahlreiche Prozesse erfolgreich abgewickelt, bspw. verschiedene Vergabeverfahren, die Auswahl des Architekten, die konstruktiven Nutzergespräche mit der Freiwilligen Feuerwehr, dem Arbeiter-Samariterbund und dem Katastrophenschutz des Main-Taunus-Kreises oder die Erstellung der Entwurfsplanung. Anfang Juni 2018 wurde dann der lang ersehnte Spatenstich gesetzt.

Hohe Investitionen

2018 wurden rund 10.5 Mio. Euro in das neue Notfallzentrum investiert. Beauftragt wurden u.a. Rohbauarbeiten, Herstellung eines Erdgas-Netzanschlusses, Dämmarbeiten, Installation der Heizungsanlagen, Elektroarbeiten und Installation der Gas-, Wasser-, und Entwässerungsanlagen.

Aufgrund der momentan starken Auslastung am Markt verzeichnen wir eine leichte Kostensteigerung, wodurch die Gesamtkosten um 1,0 Mio. Euro auf voraussichtlich 24,5 Mio. Euro ansteigen. Die ursprünglich kalkulierten 35 Mio. Euro unterschreiten wir jedoch nach wie vor sehr deutlich.

Neuer Standort für Feuerwehr, ASB und Katastrophenschutz

Hauptnutzer des Notfallzentrums, das auf einem über 16.000 Quadratmeter großen Grundstück oberhalb des Eschborner Friedhofs entsteht und das aus drei Teilen besteht, ist es die Eschborner Feuerwehr, die mit 6.650 Quadratmetern das größte Gebäude erhält. Der Arbeiter Samariter Bund (ASB) mietet für sein Dienstleistungsangebot eine Fläche von 2.350 Quadratmetern an.

Der Bereich für die Rettungswache hat eine Größe von rund 400 Quadratmetern und wurde in enger Abstimmung mit dem neuen Mieter, dem Main-Taunus-Kreis, geplant.

Inbetriebnahme 2020

Verzögerungen bei der Realisierung des Projekts sind bisher nicht aufgetreten, weshalb wir weiterhin mit einer Inbetriebnahme im 1. Quartal 2020 rechnen.

Wiesenbad: Baubeginn steht bevor!

Es geht voran!

Die Stadtverordnetenversammlung hat der Vorentwurfsplanung am Donnerstag, dem 13.09.2018, mehrheitlich zugestimmt. Zurzeit erarbeiten wir die finale Entwurfsplanung inkl. detaillierter Kostenkalkulation. Zuletzt wurde im Dezember 2018 ein Projektsteuerer beauftragt.
Vorbereitende Maßnahmen, wie bspw. die Räumung des Baufelds, werden aktuell geplant und schon kurzfristig umgesetzt. Die Bearbeitung der Baugenehmigung durch den Main-Taunus-Kreis wird sicherlich einige Monate in Anspruch nehmen, weshalb mit einem Baubeginn nach den Sommerferien 2019 zu rechnen ist.

Modernes Schwimmbad ohne Enge

Die Entwurfsplanung sieht den Neubau einer Schwimmhalle mit acht 50-Bahnen vor. Teile des Beckens werden mit einem Hub-Boden ausgestattet, um eine flexible Nutzung zu ermöglichen. Die Längsseite der Schwimmhalle ist nach Süden zum Freibadbereich hin ausgerichtet mit hohen, großformatigen Fensterflächen, die im unteren Bereich komplett geöffnet werden können, um Außen- und Innenbereich miteinander zu verbinden. Die Höhe des Gebäudes wird die bestehenden Baumkronen nicht überragen und sich so harmonisch in die Landschaft einfügen. Die verschiedenen Nutzergruppen erschließen das Gelände derzeit über unterschiedliche Wege und Stellen, was zu einer recht unstrukturierten Erschließungssituation führt. Ein wichtiger Bestandteil der Entwurfsplanung beinhaltet daher die Schaffung einer zentralen und weitläufigen Eingangshalle. Diese wird zwischen Altbau und Neubau platziert werden und das neue Zentrum des Gebäudeensembles bilden.

Investitionen für Bürger, Schulen, Kitas und Vereine

Die Gesamtkosten betragen nach derzeitiger Kalkulation rund 15,8 Mio. Euro, wovon 2,5 Mio. Euro auf das geplante Parkdeck mit 220 Stellplätzen entfallen sowie rund 1,0 Mio. Euro auf die neu zu schaffende Eingangshalle.

Inbetriebnahme 2020 möglich

Nach rund 18-monatiger Bauzeit soll die neue Schwimmhalle Ende 2020, Anfang 2021 eröffnet werden.

Zwei-Feld-Halle mit Jugendhaus: Bauphase läuft!

Planungen seit 2014

Nach über 3 Jahren der Planung und Vorbereitung, konnten wir im März 2018 auch den Spatenstich für die neue Zweifeldhalle mit Jugendhaus auf dem Gelände der Heinrich-von-Kleist-Schule begehen.

Neue Heimat für Vereine, Schüler und Jugendliche

Der Gebäudekomplex entsteht aktuell in Kooperation mit dem Main-Taunus-Kreis. 2018 wurden rund 3,0 Mio. Euro in die neue Zweifeldhalle mit Jugendhaus investiert. Vergeben wurden u.a. Erdarbeiten, Rohbauarbeiten, Dachdeckerleistungen und Glas-Fassade. Die neue Zweifeldhalle wird der Heinrich-von-Kleist-Schule sowie örtlichen Vereinen voraussichtlich ab Mitte 2020 eine neue sportliche Heimat bieten. Viele Sportbegeisterte warten schon lange auf den Bau, denn der beste Sportsgeist kann nur dann zur Geltung kommen, wenn es genügend Raum für Unterricht und Training gibt. Gleiche Vorfreude dürften auch die Jugendlichen unserer Stadt und die Kolleginnen und Kollegen der Jugendsozialarbeit verspüren, denen wir eine moderne, altersgerechte und sehr günstig gelegene Begegnungs-, Freizeit-, und Arbeitsstätte schaffen.

Lohnende Investitionen in Sport und Jugend

Die Baukosten in Höhe von rund 7,4 Mio. Euro stellen zweifellos eine stolze Summe dar, aber Investitionen in Sport und Jugend sind immer eine lohnende Sache. Zwar sind wir mit Blick auf den Kommunalen Finanzausgleich und die damit verbundenen jährlichen Mehrbelastungen in Höhe von 30 - 35 Mio. Euro angehalten, sparsam und nachhaltig mit unseren Mitteln zu haushalten. Doch das darf nicht bedeuten, wichtige kommunale Aufgaben zu vernachlässigen, zu denen die Sport- und Jugendförderung fraglos zählt.

Inbetriebnahme 2020

Die Inbetriebnahme der neuen Gebäude soll bis Mitte 2020 erfolgen. Eine Kostensteigerung wird aktuell nicht verzeichnet.

Alte Mühle: **Neue Pläne 2019!**

Historie
2007 erwarb die Stadt Eschborn für rund 1,4 Mio. Euro das 15 600 Quadratmeter große Areal samt Mühle, Nebengebäuden und Gewächshäusern. Kurze Zeit später folgte eine umfangreiche Bürgerbeteiligung an einem „Tag der offenen Tür". Bis 2014 – rund 6 Jahre – geschah dann nichts weiter, und das Projekt lag vollständig brach.

Betreiber springt ab
Ende 2014 nahmen wir die Ideen der Bürgerbeteiligung auf und begannen mit den Planungen. Zwei Jahre später legten wir den städtischen Gremien gemeinsam mit einem interessierten Betreiber fertige Sanierungspläne vor. Besagter Betreiber sprang dann bedauerlicherweise ab, weshalb neue Überlegungen nötig wurden.

Neue Pläne 2019
In diesem Jahr wollen wir einen neuen Anlauf unternehmen und damit auch den zahlreichen Anregungen zur Alten Mühle im Rahmen der Beteiligung zum Masterplan Eschborn 2030+ Rechnung tragen. Entsprechende Entwürfe werden den Gremien im ersten Halbjahr 2019 präsentiert.

Ein Konzept für alle
Die Alte Mühle und ihr Gelände sollen letztlich allen Menschen unserer Stadt zugute kommen. Trauungen, Ausstellungen, Räume für Vereine oder private Feierlichkeiten, all das soll zukünftig möglich sein.

Senioren-Immobilie am „Rapp-Kreisel": **Baubeginn steht bevor!**

Projekt 2018 vorangetrieben
Nachdem wir das freie Grundstück an der „Rapp-Kreuzung" 2017 noch als Behelfsstraße im Zuge der Kreisel-Baumaßnahme genutzt haben, wurden 2018 die Planungen für eine Senioren-Immobilie durch die Gemeinnützige Wohnungsunternehmen GmbH (GWE) vorangetrieben.

Baugenehmigung beantragt
Die im ersten Halbjahr 2018 vorgelegten Pläne haben in den Gremien der GWE breite Zustimmung erhalten. Im August wurde die Baugenehmigung bei der Bauaufsichtsbehörde des Main-Taunus-Kreises beantragt. Das Genehmigungsverfahren dauert maximal 6 Monate, weshalb wir jetzt täglich mit positiven Nachrichten aus Hofheim rechnen.

Spatenstich steht bevor!
Sobald die Baugenehmigung erteilt wurde, können wir den obligatorischen Spatenstich setzen und sodann mit den Bauarbeiten beginnen.

Planungen und Inbetriebnahme
Die vorläufigen Planungen sehen rund 30 Servicewohnungen und Pflegewohnen mit ca. 60 Betten vor. Die damit verbundenen Investitionen dienen der Deckung des altersgerechten Wohnbedarfs, der Erhöhung der Verweil-, Aufenthalts-, und Lebensqualität am Standort sowie der weiteren Aufwertung der Eingangssituation in das Stadtinnere.

Nach rund 2-jähriger Bauzeit ist eine Inbetriebnahme der Seniorenimmobilie Ende 2020 bzw. Anfang 2021 realistisch.

Stadthalle/Rathaus: **Stadtverordnetenversammlung am Zug!**

Die nächsten Schritte
Kurz vor Jahresschluss haben wir noch ein weiteres Groß-Projekt vorangebracht. Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 27.11.2018 die notwendigen Parameter festgelegt, um das Projekt Stadthalle/Rathaus zu realisieren. Die Stadtverordnetenversammlung wird darüber in ihrer Sitzung am 07.02.2019 einen Beschluss fassen.

Die Stadthalle wird nach unseren Vorstellungen abgerissen und neu gebaut. Das Rathaus wird unter energetischen und technischen Gesichtspunkten saniert und ein Stück weit vergrößert, um die derzeit ausgelagerten Verwaltungseinheiten wieder in einem Gebäude zusammenzuführen. Der Magistrat soll in diesem Zusammenhang von der Stadtverordnetenversammlung Anfang Februar beauftragt werden, einen Architektenwettbewerb vorzubereiten.

Bürgerwille zählt!
Mit dem Bürgerentscheid 2012 wurde mit großer Mehrheit entschieden, dass das Rathaus nicht abgerissen wird, sondern zu erhalten ist. Die Stadthalle hingegen wird nach derzeitiger Beschlusslage abgerissen und neu geplant. Für den anzustrebenden Neubau hat sich von Januar 2013 bis März 2014, in insgesamt 14 Sitzungen ein Sonderbauausschuss gebildet, dessen Vorarbeiten im weiteren Verfahren berücksichtigt werden.

Genehmigung für unbefristete Nutzung
Das Rathaus wurde in den Jahren 2014 bis 2017 brandschutztechnisch so weit saniert, dass mittlerweile für den Betrieb eine uneingeschränkte Nutzungsgenehmigung vorliegt. Von politisch interessierten Kreisen wurde oftmals die Mär verbreitet, dass das Rathaus lediglich bis 2020 genutzt werden könnte. Im Frühjahr 2018 haben wir jedoch vom Main-Taunus-Kreis erfreulicherweise die unbefristete Nutzungsgenehmigung erhalten. Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg!

Reduzierung der Kosten
Im Jahr 2012 wurde noch mit Kosten in Höhe von rund 100 Mio. Euro gerechnet. Das Rathaus sollte zudem abgerissen werden. Legt man die jährlichen Steigerungen des Baupreisindizes zu Grunde, würde das damals schon stark überdimensionierte Projekt heute sicherlich weit mehr als 120 Mio. Euro kosten.

Die Kosten für unser oben beschriebenes Bauprogramm inklusive Architektenwettbewerb werden derzeit auf ca. 57 Mio. Euro geschätzt. Folglich können die veranschlagten Kosten aus dem Jahr 2012 um mehr als 50 % reduziert werden. Der Löwenanteil entfällt zudem auf die neue Stadthalle, die vor allem den Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Organisationen zur Verfügung steht.

Die detaillierte Vorlage für die
Stadtverordnetenversammlung
finden Sie im Sitzungsdienstprogramm
auf unserer Homepage
www.eschborn.de.

100 Jahre Gemischter Chor Eschborn e.V. – Herzlichen Glückwunsch!

DIGITALISIERUNG

Digitales Informationsangebot um App erweitert

Digitales Informationsangebot um App erweitert

Im vergangenen Jahr haben wir unser digitales Informationsangebot auch im Bereich Smartphones und Tablets erweitert: In Zusammenarbeit mit dem Energieversorger Mainova wurde die kostenfreie MainOrt-App für Eschborn entwickelt und live geschaltet.

Die MainOrt-App liefert aktuelle Nachrichten und Serviceinformationen aus Eschborn und der Rhein-Main-Region, Kontaktdaten und Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen, einen Veranstaltungskalender sowie den Abfallkalender mit adressgenauen Abholterminen. Außerdem ist der gesamte RMV-Fahrplan für Busse und Bahnen abrufbar. Darüber hinaus finden sich Standorte von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge und Erdgastankstellen in der gesamten Region sowie Carsharing-Stationen ganz in der Nähe. Die kostenfreie MainOrt-App ist für Apple- sowie Android-Geräte erhältlich. Weitere Infos finden Sie unter www.mainort.de

Online-Bürgerbeteiligung im Masterplan-Prozess

Ein sehr wichtiger Baustein im Masterplan-Prozess Eschborn 2030+ ist die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie aller, die in Eschborn arbeiten. Jeder hatte die Möglichkeit, seine Ideen zur Entwicklung der Stadt auch im Internet einzubringen: Per E-Mail, als Nachricht auf einer digitalen Pinnwand und sogar unter Angabe der präzisen Örtlichkeit mit einer Stecknadel auf einem virtuellen Stadtplan.

Von dem Angebot wurde sehr rege Gebrauch gemacht: Insgesamt erreichten die Stadtverwaltung mehr als 450 Beiträge über die digitalen Kanäle. Diese werden in den Planungsprozess einfließen. Ziel des Masterplanes ist es, eine mittel- bis langfristige Orientierung zu schaffen, um die Entwicklung der Stadt Eschborn in den nächsten 15 bis 20 Jahren darzustellen und zu lenken.

Am 16.01.2019 wurden die Ergebnisse der Bürgerinnen und Bürger und der Politik im Lenkungskreis des Masterplan-Prozesses vorgestellt und verglichen sowie das weitere Verfahren besprochen.

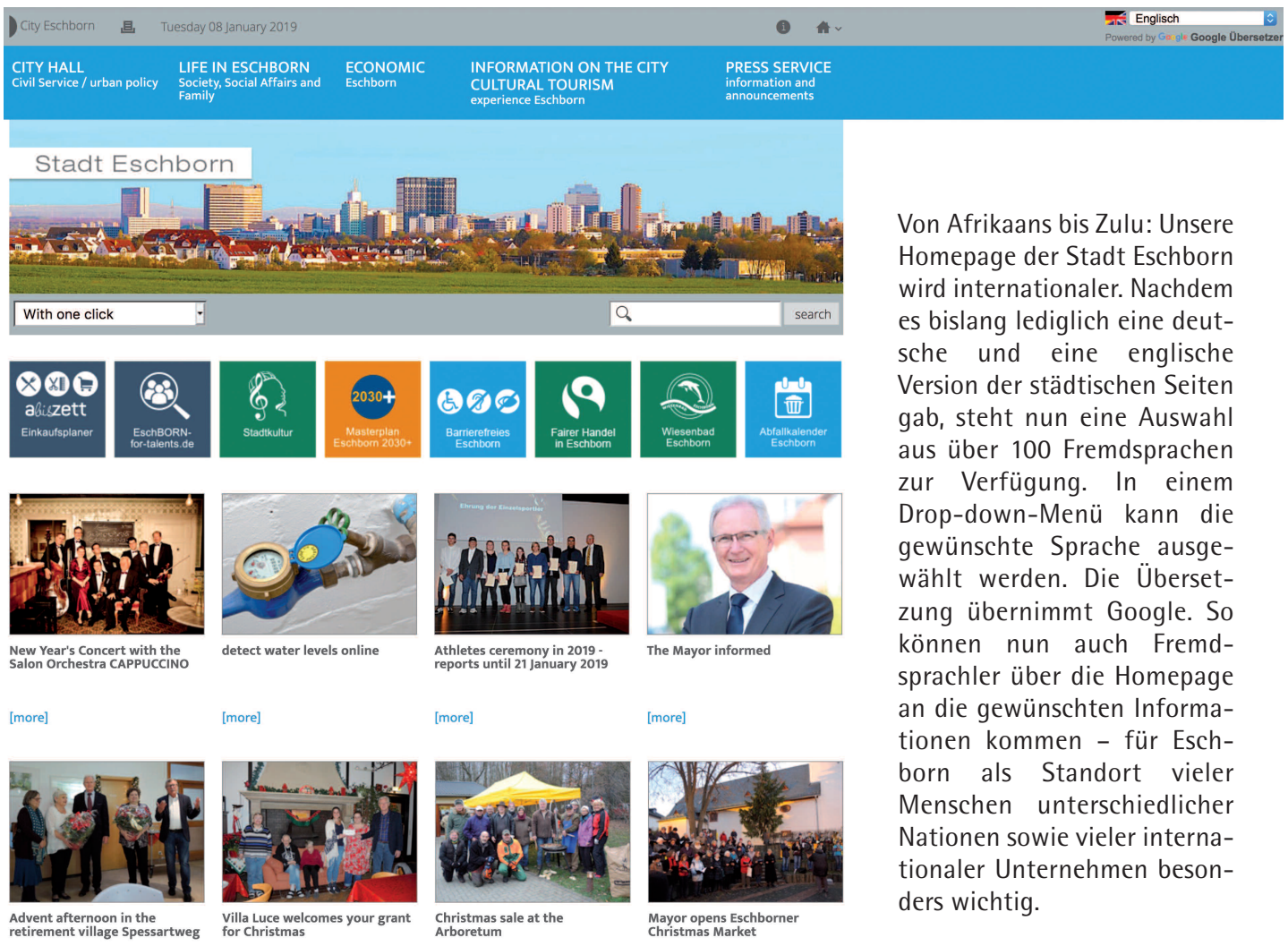
Baustellen-News informieren über aktuelle Maßnahmen

Im Sommer 2018 wurde eine neue Seite für aktuelle Verkehrsmaßnahmen freigeschaltet: Die „Baustellennews" (www.eschborn.de/baustellennews) ist eine Plattform, die die wichtigsten Informationen zur jeweiligen Baustelle liefert: wann, wo, warum, wird was gemacht? Eine interaktive Karte hilft den Nutzern zusätzlich bei der Orientierung.

Jeder Verkehrsteilnehmer soll so in die Lage versetzt werden, sich schon frühzeitig auf neue Situationen einstellen zu können. Auf der Plattform besteht die Möglichkeit, sich für den Baustellen-Newsletter anzumelden. Gibt es neue Baustellen und Informationen, erhalten die Angemeldeten automatisch eine E-Mail.

Eschenfest
18. bis 19. Mai 2019
Gewerbeschau in der Unterortstraße an beiden Tagen ab 12 Uhr

Homepage in über 100 Sprachen



Von Afrikaans bis Zulu: Unsere Homepage der Stadt Eschborn wird internationaler. Nachdem es bislang lediglich eine deutsche und eine englische Version der städtischen Seiten gab, steht nun eine Auswahl aus über 100 Fremdsprachen zur Verfügung. In einem Drop-down-Menü kann die gewünschte Sprache ausgewählt werden. Die Übersetzung übernimmt Google. So können nun auch Fremdsprachler über die Homepage an die gewünschten Informationen kommen – für Eschborn als Standort vieler Menschen unterschiedlicher Nationen sowie vieler internationaler Unternehmen besonders wichtig.

Kostenfreies Internet an zentralen Standorten in Eschborn

Am Rathausplatz, am Eschenplatz oder im Bürgerzentrum – an diesen und weiteren Standorten versorgen wir künftig unsere Bürgerinnen und Bürger mit kostenfreiem Internet. Sogenannte WLAN-Hotspots sollen sukzessive an vielen weiteren Orten eingerichtet werden, etwa am neuen Notfallzentrum oder am Jugendhaus.
Die Hotspots sollen die Attraktivität der genannten Standorte weiter steigern und die Frequentierung durch Bürgerinnen und Bürger erhöhen. Außerdem bedeuten sie ein weiteres Differenzierungsmerkmal, das die Stadt Eschborn im interkommunalen Wettbewerb deutlich von der Konkurrenz abhebt. Die Stadt investiert 100.000 Euro in das Projekt, 10.000 Euro Förderung kommen vom Land Hessen.
Im 1. Quartal 2019 werden die Installationen nach und nach erfolgen.

Modernes Anliegen-Management mit dem „Mängelmelder"

Wilde Müllablagerungen, Schlaglöcher oder defekte Laternen – Mängel in ihrer Stadt stechen den Bürgerinnen und Bürgern oft direkt ins Auge. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt können nicht überall zeitgleich sein und sind auf Ihre Hilfe angewiesen.
Damit die Verwaltung zeitsparend benachrichtigt werden kann, wird nun der sogenannte „Mängelmelder" eingeführt. Das Anliegen kategorisieren und beschreiben, gegebenenfalls ein Bild dazu hochladen: schon fertig! Bei den entsprechenden Einstellungen des Mobiltelefons wird der exakte Standort direkt mitanzeigt. Innerhalb der Stadtverwaltung geht die Nachricht direkt an den richtigen Ansprechpartner. Die Bürgerinnen und Bürger können den Bearbeitungsstatus ihres Anliegens bis zur Erledigung jederzeit transparent mitverfolgen.

MÄNGELMELDER.de
WER | DENKT | WAS

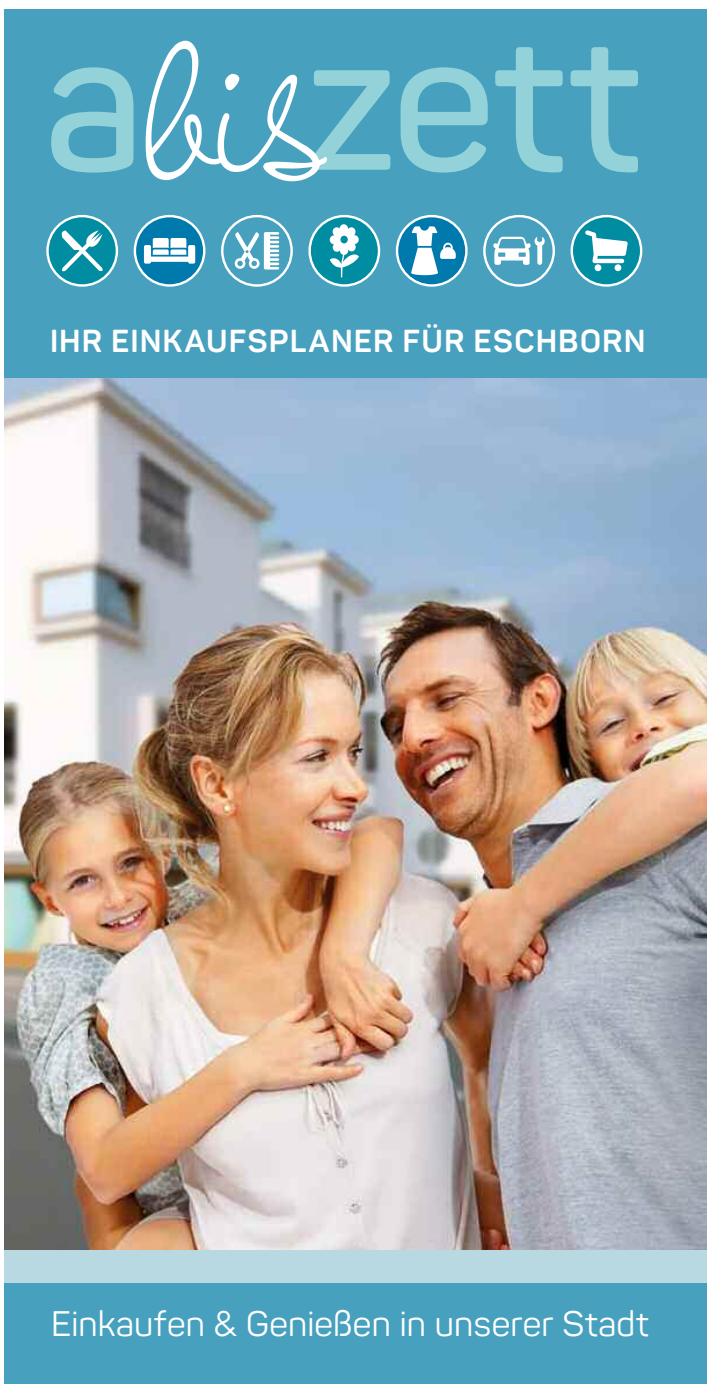
Impressum:

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Mathias Geiger
Stadtverwaltung Eschborn
Rathausplatz 36
65760 Eschborn

Auflage: 14.500 Expl.
Fotos: Stadt Eschborn

Layout und Druck: ET Druck- und Verlagsges. mbH, Eschborn
Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

WIRTSCHAFT



abiszett Einkaufsplaner für Eschborn

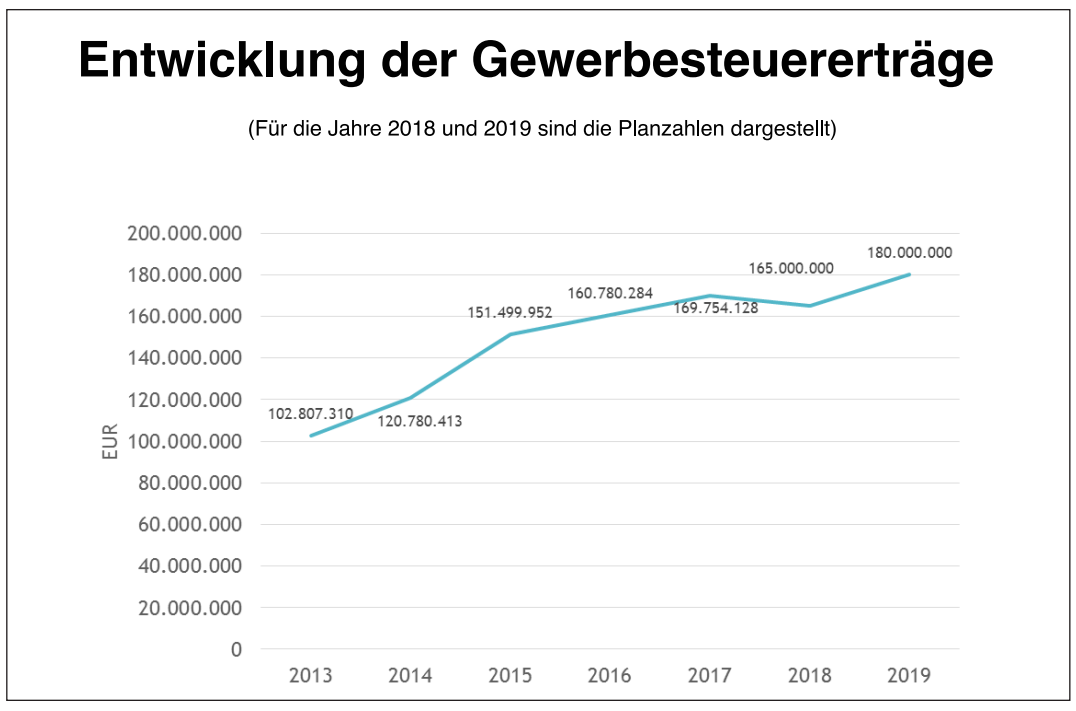
Mehr als 300 Tipps zu Shopping, Restaurants und Services

Von der Autowerkstatt über Kinderkleidung bis Sushi-Restaurant und Yogakurs: der neue Einkaufsplaner „abiszett" zeigt auf einen Blick, was Eschborn alles zu bieten hat. Mehr als 300 verschiedene Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und Services werden vorgestellt. Neben typischen Dienstleistungen für den täglichen Bedarf oder für Haus und Garten, sind ebenfalls Ideen für besondere Gelegenheiten zu finden.
Der Einkaufsplaner kann als Online-Ausgabe auf der Internetseite der Stadt Eschborn kostenfrei genutzt werden. Mit nur zwei Klicks befindet man sich inmitten der bunten Auswahl. Die praktische Übersicht ist nicht nur für Pendler, Geschäftspartner oder Besucher interessant und hilfreich, auch die Bürgerinnen und Bürger der Stadt können im Einkaufsplaner viel Neues entdecken und direkt vor Ort ausprobieren.

Mit Freude und Enthusiasmus haben wir die knapp 100 Seiten starke Broschüre entwickelt und zusammengestellt und damit ein wirkungsvolles Marketinginstrument geschaffen, um die Händler und Gewerbetreibenden unserer Stadt erstmals gemeinsam zu präsentieren.

Eine Stadt – mit vielen Seiten
Die vielseitigen Angebote sind nach Branchen geordnet, alphabetisch sortiert und dank übersichtlicher Karten leicht im Stadtgebiet zu finden. Ein praktischer Rund-um-Info-Service für einen schönen Besuch in unserer Stadt!

Das Herzstück des Planers bilden die drei Rubriken Einkäufe & Shopping, Ausgehen & Schlemmen sowie Kleine & große Services. Darüber hinaus macht abiszett Lust darauf, die Stadt Eschborn auf neue Weise kennenzulernen. Verschiedene Themenseiten laden dazu ein, Kunst- und Kulturangebote wahrzunehmen, Feste und Märkte zu besuchen, Kinder zu begeistern oder kostenfrei im Internet zu surfen.



Gutscheinheft „Eschborn + Niederhöchstadt KAUFEN EIN"

Im Januar 2018 initiierten Kristina Präßler (Billiant Optic), Marcus Gürtler (graphictool) und Matthias Ambré (Ambré Medien), mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung, das attraktive Gutscheinheft für Eschborn und Niederhöchstadt. Kurzfristig wird die 2. Auflage erscheinen und an alle Haushalte verteilt.

Die Bürgerinnen und Bürger kommen in den Genuss verschiedener Vergünstigungen, während ortsansässigen Geschäften eine lokale Werbemöglichkeit geboten wird sowie darüber hinaus Vereinen und Institutionen eine zusätzliche Plattform, um kostengünstig für Veranstaltungen zu werben.

Durch die stärkere Vernetzung der Geschäfte untereinander entstehen viele Synergien. Letztlich möchten die Initiatoren gemeinsam mit der Stadt Eschborn den Einzelhandel vor Ort stärken und die vielen verschiedenen Dienstleistungen transparent darstellen.

1250 Jahre Eschborn - Jubiläumsjahr 2020

VERKEHR

Verkehrsinfrastruktur: Umfangreicher Maßnahmenkatalog

Ablehnung Baugebiet westlich der A5
Bezüglich der angespannten Verkehrslage muss ich zwangsläufig – im Sinne der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt – wiederholt und eindringlich dafür werben, das geplante Baugebiet der Stadt Frankfurt westlich der A5 strikt abzulehnen. Der direkte Anschluss an unsere Infrastruktur sowie die mittelbaren Folgen des Mega-Wohngebiets wären vor allem ein verkehrliches Desaster. Die negativen ökologischen und sozialpolitischen Auswirkungen sind absehbar – vom Heranrücken Frankfurts an unsere Stadtgrenze und einem möglichen Angriff auf unsere Souveränität und Eigenständigkeit ganz zu schweigen.

Wichtige Fortschritte erzielt
Wir haben bereits eine Reihe von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur umgesetzt. Weitere Projekte sind aktuell bereits in der Bauphase und wiederum andere in einer fortgeschrittenen Planungsphase. 2019 wollen wir aber auch ganz neue Akzente setzen. Nicht zuletzt wird auch unser Schwerpunkt im Masterplan-Prozess klar und deutlich auf der Verkehrsinfrastruktur liegen.

Autobahnabfahrt „Düsseldorfer Straße"
Innerhalb der nächsten zwei Jahre wollen wir die zusätzliche Autobahnabfahrt von der A66, aus Richtung Frankfurt kommend, in die Düsseldorfer Straße verwirklichen. Die Trinkwassertransportleitung DN 500 im Bereich der Autobahnabfahrt wurde im April 2018 verlegt. Zwei Bündel aus insgesamt acht Glasfaserkabeln wurden im Juli / August 2018 umverlegt. Die Hochdruckgasleitung wird wegen der notwendigen Abstimmung mit der RTW im Frühjahr 2019 umgelegt. Im Februar / März 2019 werden die nächsten wichtigen Schritte unternommen, nämlich die Sanierung der Kanäle in der Mannheimer und Düsseldorfer Straße sowie in der Rahmannstraße. Die erforderlichen Aufträge in Höhe von ca. 4,3 Mio. Euro hat der Magistrat in seiner Sitzung am 18.12.2018 vergeben.

Hier entsteht in den nächsten Monaten die neue, dringend notwendige Autobahnabfahrt.

RTW: Planfeststellungsverfahren Abschnitt „Nord"
Weiterhin sind wir fester Bestandteil der Planungsgesellschaft der Regionaltangente West. Aktuell befindet sich der uns betreffende Bauabschnitt „Nord" im Planfeststellungsverfahren. Die übrigen Streckenabschnitte sollen das Verfahren nach Möglichkeit in den kommenden zwei Jahren durchlaufen. Ich hoffe zudem, dass wir die Konflikte im Bereich der Düsseldorfer Straße einvernehmlich mit der RTW-Gesellschaft lösen können. Wir jedenfalls sind maximal kompromissbereit, lassen uns jedoch keine Versäumnisse der Planungsgesellschaft unterjubeln – so viel steht fest.

Modernisierung Bahnhof Mitte
Den mobilitätsgerechten Umbau des Bahnhofs Eschborn Mitte wollen wir weiter vorantreiben. Ausreichende Mittel sind im Haushalt eingestellt. Gespräche zur Fortführung des Projekts, mit der Deutschen Bahn AG und dem Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) sind bereits terminiert.

Förderung des Radverkehrs
Darüber hinaus möchten wir die Radwegeverbindungen ausbauen und nehmen ganz aktuell an einer Konzeptstudie für den Radschnellweg „Frankfurt-Vordertaunus" teil. Kürzlich war dazu die Kick-Off Veranstaltung im Planungsverband FrankfurtRheinMain (FRM). Daneben stehen Mittel für den geplanten Radweg zwischen Steinbach und Niederhöchstadt zur Verfügung. In diesem Jahr wollen wir final Baurecht schaffen und in die Umsetzung einsteigen.

Bürgermeister Mathias Geiger, Rouven Kötter, Erster Beigeordneter Regionalverband FrankfurtRheinMain und Edmund Flößer-Zilz, Klimaschutzmanager der Stadt Eschborn (von links nach rechts).

Personelle Unterstützung in der Verwaltung
Ferner haben wir die Stelle eines Mobilitätsbeauftragten modifiziert und ausgeschrieben. Inhaltlich soll sich die Stelle nicht nur umfassend und zukunftsorientiert mit dem Radverkehr und dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) auseinandersetzen, sondern gleichermaßen mit dem motorisierten Individualverkehr. Die Besetzung der Stelle soll zeitnah erfolgen.

Optimierung des innerstädtischen Verkehrsflusses und weitere Kreisverkehre
Bereits in Auftrag gegeben wurde eine Verkehrserhebung zur Prüfung der Leistungsfähigkeit der Knotenpunkte Hauptstraße – Steinbacher Straße, Hauptstraße – Hessenallee sowie Hessenallee – Rudolf-Diesel-Straße. Planungskosten, bspw. zur Errichtung von einem oder mehreren Kreisverkehren, wurden vorsorglich im Haushalt 2019 eingestellt. Ganz sicher einen Kreisverkehr errichten wollen wir am Knotenpunkt Niederurseler Allee – Odenwaldstraße – Ginnheimer Straße. 50.000 Euro stehen im Haushalt 2019 bereit, um die Planungen anzukurbeln. Gerne wären wir schon in diesem Jahr in die Bauphase eingestiegen, allerdings kürzten die Gremien die dafür notwendigen Mittel. Schade!

Die zwei neuen Kreisverkehre sorgen für einen deutlich besseren Verkehrsfluss.

Umbau von Bushaltestellen und Verlängerung der Abbiegespur auf der Sossenheimer Straße
500.000 Euro stehen für den barrierefreien Umbau von weiteren Bushaltestellen im Stadtgebiet zur Verfügung. Überdies haben wir Mittel angemeldet, um die erforderlichen Grundstücke entlang der Sossenheimer Straße zur Verbreiterung der Straße zu erwerben.

Sanierung von Straßen in Niederhöchstadt und Eschborn
Während in Niederhöchstadt die Nikolausengasse, Metzengasse und Borngasse saniert werden sollen, stehen auch Mittel zur Erneuerung der Wasserleitungen, des Kanals sowie der Straßenoberfläche in der Götzenstraße und Leiershohlstraße bereit.

Anbindung Dörnweg an die L3006
Ferner wurden Mittel für eine Machbarkeitsstudie etatisiert, um den Dörnweg oder die Nordstraße möglicherweise an die L3006 anzubinden, um das dort stark frequentierte Wohngebiet zukünftig zu entlasten.

Süd-Ost Verbindung erforderlich!
Überdies werbe ich weiterhin eindringlich für die Süd-Ost-Verbindung, um die verkehrliche Situation für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Pendler zu verbessern. Obwohl die Grundstücke seinerzeit für teures Geld erworben wurden und die Maßnahme planfestgestellt ist – de facto also Baurecht besteht – und sich die Firmen quasi täglich nach dem Sachstand des Projekts erkundigen, ist das Erfordernis der Maßnahme nicht allen Vertretern der Gremien bewusst.

Dass wir mit der Maßnahme auch insbesondere den Bürgerinnen und Bürgern unsere Stadt Gutes tun, scheint in Vergessenheit zu geraten. Sehr Bezeichnend, wenn sich ein führender SPD Politiker aus Frankfurt zu Wort meldet und die fehlende Umsetzung anprangert, seine Partei in Eschborn ihm jedoch die Gefolgschaft für diese sinnvolle Maßnahme verweigert.

Niederurseler Allee – Odenwaldstraße – Ginnheimer Straße

SPORTLEREHRUNG

Herausragende Ergebnisse haben die Sportlerinnen und Sportler Eschborns errungen.
Über 200 Athleten erfüllten die Voraussetzungen für die Sportlerehrung 2018.

Aqua Sports Eschborn e.V.

Tüfek, Melis
6. Platz Jahrgang 2003
Hess. Jahrgangsmeisterschaften
Langbahn in 3:06,76
Pohl, Elise
4. Platz Jahrgang 2007
Hess. Jahrgangsmeisterschaften
Langbahn in 0:56,74
Schön, Saskia
Hess. Jahrgangsmeisterschaften
Langbahn Jahrgang 1999,
5. Platz 100m Rücken in 1:15,38
Kioussidis, Christos
3. Platz Hess. Jahrgangs-
meisterschaften Langbahn
Jahrgang 2006 im Schmetter-
ling Dreikampf 737 Punkte
Pleines, Heike
Deutsche Masters Meister-
schaften 3. Platz in 10:48,40
Metzler, Sebastian
Deutsche Masters Meister-
schaften 7. Platz 1.500 Freistil
AK 25 in 20:00,81
Nöll, Eileen
Deutsche Masters Meister-
schaften 7. Platz 1.500 Freistil
AK 25 in 20:00,81
Kümmel, Jan
Bezirksmeister Jahrgang 1999,
50m Freistil in 0:27,45
Möller, Timon
Bezirksmeister Jahrgang 2003,
100m Brust in 1:21,34
Möller, Jaron
Bezirksmeister Jahrgang 2007,
50m Brust in 0:47,77
Schön, Sabrine
Hessischefreiwassermeister-
schaften Jahrgang 1996 über
2,5 Km 4. Platz in 46:00,05
Abassi, Kianoush
Hessischefreiwassermeister-
schaften Jahrgang 2001,
4. Platz 37,21,81

Blue Diamonds Eschborn Dancers e.V.

Kloth, Alicia
Uhding, Patrick
Balard, Anastasie
Honsa, Isabelle
Lammel, Vanessa
Lamel, Nikola
Kurth, Finja
Sahin, Rabia
Vegas Avenoso, Tamina
1. Platz Hess. Meisterschaft
Kuchenbecker, Levke
Botta, Valeria
Honsa, Luisa
Neubacher, Eva
Martin, Julia
Weber, Elisabeth
1. Platz Deutsche Meisterschaft

DLRG Eschborn

Maurer, Viktoria
Nationale Meisterschaft
30. Platz, Einzelmehrkampf,
AK 17/18 weiblich
Hessische Meisterschaft
2. Platz, Einzelmehrkampf,
AK 17/18 weiblich
Motel, Olivia
Nationale Meisterschaft
3. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 11/12 männlich &
17. Platz, Einzelmehrkampf,
AK 11/12 weiblich
Hessische Meisterschaft
1. Platz, Einzelmehrkampf,
AK 11/12 weiblich
Brand, Michael
Nationale Meisterschaft
9. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 100 männlich
Gäth, Thorsten
Nationale Meisterschaft
9. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 100 männlich
Glotzbach, Sascha
Nationale Meisterschaft
9. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 100 männlich
Denfeld, Kai
Nationale Meisterschaft
9. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 100 männlich
Sabbo-Golebiowski, Dominik
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Hessische Meisterschaft
4. Platz, Einzelmehrkampf,
AK 15/16 männlich
Mies, Valerian
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Hessische Meisterschaft
5. Platz, Einzelmehrkampf,
offene AK männlich
Wölfer, Christian
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Hessische Meisterschaft
6. Platz, Einzelmehrkampf,
offene AK männlich
Leppermann, Anja
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Hessische Meisterschaft
2. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 17/18 weiblich
Zoder, Julius
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Einzelmehrkampf,
AK 17/18 weiblich
Imgram, Katharina
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Einzelmehrkampf,
offene AK weiblich
Diehl, Alexander
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 15/16 männlich
Leppermann, Martin
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 15/16 männlich
Brauner, Thea
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, offene AK weiblich
Jüngst, Kerstin
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Luma, Larita
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Nusser, Julia
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Passing, Thomas
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Soon, Christopher
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Wittiber, Simon
Nationale Meisterschaft
28. Platz, Mannschaftsgesamt-
wertung Freigewässer
Hofmann, Lynne
Hessische Meisterschaft
2. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 17/18 weiblich
Maibaum, Pia
Hessische Meisterschaft
2. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 17/18 weiblich
Motel, Fiona
Hessische Meisterschaft
2. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 17/18 weiblich
Bonaventura, Lena
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Einzelmehrkampf,
AK 11/12 weiblich
Kernich, Anna-Lena
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 11/12 weiblich
Väth, Jasmin
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 11/12 weiblich
Väth, Rebecca
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 11/12 weiblich
Glowalla, Susanna
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 13/14 weiblich
Knoblauch, Clara
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 13/14 weiblich
Krügel, Mareen
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 13/14 weiblich
Lefeld, Chiara
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 13/14 weiblich
Sieburger, Imke
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 13/14 weiblich
Glowalla, Kajetan
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, AK 15/16 männlich
Ast, Judith
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, offene AK weiblich
Loyal, Antje
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, offene AK weiblich
Pries, Susanne
Bezirksmeisterschaft
1. Platz, Mannschaftsmehr-
kampf, offene AK weiblich

tennis 65 eschborn e.V.

Henn, Norbert
Deutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Jungnitsch, Manfred
Europameisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Deutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Deutsch, Rolf
Herda, Pedro
Südwestdeutsche Meisterschaft
2. Platz Herren 60 (Mannschaft)
Liebthal, Klaus
Europameisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Deutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
2. Platz Herren 60 (Einzel)
Pardatscher, Peter
Deutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Hessische Meisterschaft
1. Platz Herren 60 (Sand)
Rae, Andrew
Weltmeisterschaft
1. Platz Herren 65
Südwestdeutsche Meisterschaft
2. Platz Herren 60 (Mannschaft)
Schulze, Klaus
Südwestdeutsche Meisterschaft
2. Platz Herren 60 (Mannschaft)
Hessische Meisterschaft
1. Platz Herren 60 (Halle)
Stondzik, Klaus-Dieter
Europameisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Deutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Waldman, Daniel
Deutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Haage, Wolfgang
Herrmann, Werner
Südwestdeutsche Meisterschaft
2. Platz Herren 60 (Mannschaft)
Osta-Valenti, Eduardo
Tribisch, Joachim
Europameisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Deutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Zivnicek, Jaromir
Deutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Frawley, Rod
Dinckels, Peter
Feaver, John
Helbach, Wolfgang
Südwestdeutsche Meisterschaft
2. Platz Herren 60 (Mannschaft)
Greven, Heinz-Peter
Veidt, Günter
Europameisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Pflug, Archibald
Südwestdeutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Müller, Bernd
Deutsche Meisterschaft
1. Platz Herren 55 (Mannschaft)
Engelmann, Jill Nora
Hessische Meisterschaft
2. Platz Damen (Einzel)
2. Platz Damen (Mannschaft)
Grinchishina, Alexandra
Stanikova, Monika
Gettwart, Fabienne
Zentai, Christina
Festel, Gina
Becker, Lisa
Frychel, Vanessa
Langfeld, Isabel

Willkommen beim Radklassiker „Eschborn-Frankfurt“ am 1. Mai 2019
Live-Übertragung und Fan-Fest auf dem Rathausplatz

Schacht, Stefanie
Mai, Marie-Christine
Hessische Meisterschaft
2. Platz Damen (Mannschaft)
Schäcker, Britta
Prien, Birgit
Wehner-Kraus, Barbara
Thon, Siiri
Becker, Barbara
Wilke, Bettina
Reutter, Stephanie
Hempel, Silvia
Laporte, Sonja
Bothe, Heike
Scheja, Katharina
1. Platz Verbandsliga
Kießling, Günther
Argelander, Wolfgang
1. Platz Gruppenliga

tennis westerbach eschborn e.V.

Kuhn, Bernd
Hasenbank, Michael
Günther, Clemens
Folberth, Richard
Scheele, Peter
1. Platz Hessische Meisterschaft

TGS Eschborn e.V.

FIREDEVILS
Fritsch, Sophie
Sala, Tia
Fröhlich, Johanna
Högel, Sarah
Lichterfeld, Lisa
Schmidt, Ela Selin
Seghatoleslam, Nina
Waal, Sophie
Micanovic, Ema
Söylemez, Lara
Ünal, Daria
3. Platz Deutsche Meisterschaft
5. Platz Europameisterschaft
4. Platz Hess. Meisterschaft

Turnverein Eschborn 1888 e.V. LEICHTATHLETIK

Ziegler, Yvonne
Hütte, Hjalmar
5. Sportabzeichen
Christian, Oberlis
10. Sportabzeichen
Henrich, Hans Ulrich
20. Sportabzeichen
Klinger, Diethelm
James, Kenneth
35. Sportabzeichen
Dr. Debrodt, Heiner
50. Sportabzeichen

Turnverein Eschborn 1888 e.V. GERÄTETURNEN

Witzel, Gerald
1. Platz Hessische Senioren-meisterschaften LK 3 M 45-49
Roth, Stefan
2. Platz Hessische Senioren-meisterschaften LK 3 M 45-49
Grießer, Martin
3. Platz Hessische Senioren-meisterschaften LK 3 M 45-49
Roth, Niklas
2. Platz Hessische Einzelmeister-schaften P5-8
15 Jahre + jünger und mit der Mannschaft der TGU 15+jünger
Roth, Marius
Gneist, Leon
Keasalar, Adrian
Thies, Laurens
3. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften P4-6
11 Jahre + jünger
Wittmann, Cedric
Walter, Paul
Brandt, Lenny
Gumtow, Jason
Roth, Jonas
6. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften P4
9 Jahre + jünger
Schoch, Barbara
10. Platz Deutsche Senioren-meisterschaften LK4 W 55-59
Eichner-Patzak, Monika
13. Platz Deutsche Senioren-meisterschaften LK4 W 55-59
Neininger, Caroline
17. Platz Deutsche Senioren-meisterschaften LK4 W 55-59

Turnverein Eschborn 1888 e.V. GYMNASTIK

Stahl, Elvina
1. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften K8
Kim, Soh-Ri
1. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften K8
1. Platz Hessische Einzel-meisterschaften K8
Kim, Yeoreum
1. Platz Hessische Einzel-meisterschaften K 6 12 Jahre und jünger
1. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften K8
Gleissner, Finia
1. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften K8
Zander, Lisa
2. Platz Hessische Einzel-meisterschaften K8 15-17 Jahre
Konschur, Sofia
5. Platz Hessische Einzel-meisterschaften K5
10 Jahre + jünger
Göktepe, Lara Elif
2. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften K5
12 Jahre + jünger
Heymann, Toni
2. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften K5
12 Jahre + jünger
2. Platz Hessische Einzel-meisterschaften
Göktepe, Lale Nur
Tag, Maya
Farinha, Matilde
2. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften K5
12 Jahre + jünger
Gomes, Evelyne
Lagerblom. Ella
Stapleton, Saoirse
Hollmann, Alissa
Satheeswaran, Thamiya
3. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften P5-6
12 Jahre + jünger
Muthukumarana, Niyumi
3. Platz Hessische Mannschafts-meisterschaften P8-9
18 Jahre + jünger
Kurt, Aleyna
6. Platz Hessische Einzel-meisterschaften P8-9
18 Jahre + jünger
Ballmaier, Sophie
1. Platz Hessische Einzel-meisterschaften P7-8
25 Jahre + älter,
7. Platz Deutschlandcup DTB Dance 18 + älter
Sladek, Christinne
Hirschhäuser, Michelle
Pluskat, Valeska
Weindorf, Alisa
Zirnig, Jana
Noltze, Lara
Pluskat, O
7. Platz Deutschlandcup DTB Dance 18 + älter

Turnverein Eschborn 1888 e.V. RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

Qu, Anni
4. Platz World Cup Reifenfinale mit der Nationalmannschaft in der Gruppe
Nagel, Anna-Sophie
3. Platz Deutsche Meister-schaften JLK 14 im Mehrkampf und im Ballfinale
Wahnke, Kim Jessica
6. Platz Deutsche Meister-schaften JLK 14 im Reifenfinale
Nagel, Aleksandra Viktoria
2. Platz Bundesfinale SKL 10 im Mehrkampf
Stewens, Inga
1. Platz Bundesfinale SLK 11 im Bandfinale
Timme, Laura
1. Platz Hess. Nachwuchsmeister-schaften KLK 8 Mehrkampf
Shkalenko, Galyna
2. Platz Hess. Nachwuchsmeister-schaften KLK 8 Mehrkampf
Nikolic, Sofia
3. Platz Hess. Nachwuchsmeister-schaften KLK 8 Mehrkampf
Zagurnyj, Anna
4. Platz Hess. Nachwuchsmeister-schaften KLK 8 Mehrkampf
Gölz, Gulia
5. Platz Hess. Nachwuchsmeister-schaften KLK 8 Mehrkampf
Fischer, Victoria
1. Platz Hess. Nachwuchsmeister-schaften KLK 7 Mehrkampf
Lopotenco, Marina
3. Platz Hess. Nachwuchsmeister-schaften Einzel KLK 7 Mehrkampf
Schneider, Maria
4. Platz Hess. Nachwuchsmeister-schaften Einzel KLK 7 Mehrkampf

Turnverein Eschborn 1888 e.V. SPORTAEROBIC

Holmes, Britta Sabrina
4. Platz Bundesfinale Step 12-17 Jahre
Tripps, Marietta
20. Platz Bundesfinale Einzel 12-14 Jahre Level 1,
Tripps, Anita
Linkenbach, Emma Sophie
Rodermel, Elisabeth
Johannwille, Sarah
Lang, Nikola
Linkenbach, Pia Marlen
Gabor, Michaela
Müller, Marietta
4. Platz Bundesfinale Step 12-17 Jahre
Lang, Emma
Rodermel, Leonie
Johannwille, Pia
1. Platz Hess. Meisterschaften Trio 9-11 Jahre Level 1
Brugger, Katharina
2. Platz Hess. Meisterschaften 18+ Level 1

Schwimmclub Westerbach Eschborn e.V.

Alles, Stella-Luna
Hessische Meisterschaften
2. Platz 200S
Ansorg, Jana
Hessische Meisterschaften
4. Platz DMSJ
5. Platz 100m Rücken
Bacher, Max
4. Platz Süddeutsche Meisterschaften 50B
Bacher, Sara
11. Platz B-Finale Deutsche Kurzbahnmeisterschaften 100B offene Klasse
Baum Manuel
3. Platz Hessische Masters Mannschaft DMS
Becker, Benjamin
1. Platz Bezirksentscheid DMSJ E-Jugend
Becker, Moritz
Hessische Meisterschaften
3. Platz 4 x 100m Mixed LB
3. Platz 4 x 50m Mixed KB
Bröske, Aaron
Hessische Meisterschaften
4. Platz DMSJ
Diessner, Nele
Deutsche Meisterschaften
16. Platz 100S,
17. Platz 200S, Jahrgang 2002
Ensminger, Nicole
Hessische Meisterschaften
1. Platz 50m Schmetterling
1. Platz 100m Freistil
1. Platz 4 x 50m Lagen mix
1. Platz 4 x 50m Freistil mix
Faber-Billot, Ezra
Hessische Meisterschaften
2. Platz DMSJ
Faber-Billot, Melvyn
Hessische Meisterschaften
1. Platz 100m Brust KB u. LB
1. Platz 200m Brust KB u. LB
1. Platz 100m Brust Mehrkampf KB u. LB
Fraatz, Jannik
Süddeutsche Meisterschaft
2. Platz 200m Schmetterling,
3. Platz 400m Lagen
Haber, Lavinia
Hessische Meisterschaften
4. Platz DMSJ in Höchst
Heinke, Henri
Hessische Meisterschaften
5. Platz 400m Lagen
5. Platz 400 Freistil
Heinke, Mathilda
Bezirksmeisterschaft
1. Platz 50m Brust
Helmich, Angelina-Louise
Hessische Meisterschaften
4. Platz DMSJ Hessenfinale
Helmich, Sarah-Johanna
Teilnahme Deutsche Meisterschaften
Hessische Meisterschaften
1. Platz 200m L Langbahn
Hemmling, Helen
4. Platz Hessische Kurzbahn Jahrgang 1999, 50F
Herst, Helena
Süddeutsche Meisterschaft
2. Platz 100B Hessische Jahrgang 2004
Kiesel, Linda
3. Platz Deutsche Meisterschaften der Master Bremen 50R
Krekel, Henri
4. Platz Hessische Meisterschaften Jahrgang 2001, 400F
Landsbeck, Toni
1. Platz Deutsche Masters-meisterschaften Bremen 4 x 50L mixed und 4 x 100L
Nirschl, Rosa
Hessische Meisterschaften
4. Platz Rücken Mehrkampf (100R, 200R, 50R-Beine)
Phelan, Emily
Hessische Meisterschaften
3. Platz 4x50m Freistil mixed
4. Platz 200m Schmetterling
4. Platz DMSJ Hess. Endkampf
Pohl, Alexander
Pohl, Max
Pohl, Sebastian
Deutsche Meisterschaft
14. Platz Staffel 4x50F
Pohl, Lucas
Hessische Meisterschaften
4. Platz Rücken-Dreikampf
5. Platz 200m Rücken
5. Platz DMSJ
Pohl, Stephan
Süddeutsche Meisterschaft
3. Platz DMS Masters
Przywara, Susan
Deutsche Meisterschaft Kurzbahn DM Masters AK 30 Sieger 50 R und 100 R und Mehrkampfsiegerin
Rathenow, Oscar
Süddeutsche Meisterschaft
5. Platz DMSJ Hessenfinale B-Jugend
Schirado, Lisa
Hessische Meisterschaften
3. Platz DMS Masters
Schneider, Konstantin
Hessische Meisterschaften
4. Platz Mehrkampf Delphin KB
5. Platz DMSJ C-Jugend
Schneider, Lavinia
Hessische Meisterschaften
2. Platz DMSJ E-Jugend
Bezirksmeisterschaft
1. Platz Kraulbeine
Schrey, Felix Maximilian
Hessische Meisterschaften
4. Platz DMSJ D-Jugend
Schrey, Hugo
Hessische Meisterschaften
2. Platz DMSJ E-Jugend
Smycek, Andrea
2. Platz 50B Weltmeisterschaf-ten der Masters AK 35 Budapest
Stein, Fynn
Hessische Meisterschaften
5. Platz
Stritter, Anouschka
Hessische Meisterschaften
3. Platz beim Hessenentscheid der DMS Masters
Stritter, Luis
Süddeutsche Meisterschaft
3. Platz in 50m Schmetterling
Strohalm, Josef
Hessische Meisterschaften
1. Platz 50B bei Bezirk, 1. Platz DMSJ Bezirk und 2. Platz DMSJ Hessen Finale
Strohalm, Marie
Hessische Meisterschaften
4. Platz DMSJ Hessen Finale
Szerbakowski, Bastian
Deutscher Vizemeister "Masters" Kurzbahn
4x50 m Freistilstaffel
Altersklasse 100-119
Tharandt, Ida
Hessische Meisterschaften
2. Platz DMSJ
Tharandt, Ole
Deutsche Meisterschaft
17. Platz 100m Brust
17. Platz 200m Brust
Hessische Meisterschaften
1. Platz 100 Brust
2. Platz 50 Brust
2. Platz 200 Brust
2. Platz 100 Lagen
2. Platz 200 Lagen
Theissen, Anna
Hessische Meisterschaften
2. Platz DMSJ
Bezirksmeisterschaft
1. Platz 100m Freistil
Volk, Leni
Hessische Meisterschaften
2. Platz Rücken Mehrkampf
2. Platz Schmetterling Mehr-kampf
Volk, Lotte
Deutsche Meisterschaft
5. Platz Deutsche Jahrgangs-meisterschaften über 1500m Freistil
Wack, Marcel
Deutsche Meisterschaft
5 maliger Deutscher Masters-meister 200F, 100F, 50F und zweimal Staffel Kurzbahn, Deutscher Mastersmeister 4x200F Langbahn
Wagner, Tillmann
Hessische Meisterschaften
3. Platz
Bezirksmeisterschaft
1. Platz 1S, 1B, 4F, 2L
Wappenschmidt, Greta
Hessische Meisterschaften
3. Platz 400 Freistil Hess. JGM
3. Platz 4 x100 L Hess JGM
3. Platz 4 x 50 Freistil Hess. JGM
3. Platz 4 x 50 Lagen Hess. JGM
Wappenschmidt, Jonah Philip
Hessische Meisterschaften
4. Platz 200m Brust HJGM lange Bahn
4. Platz Brust Mehrkampf HJGM
Waschkowitz, Elli Mathilda
Süddeutsche Meisterschaft
4. Platz DMSJ Hessenfinale
Werlen, Alicia
Süddeutsche Meisterschaft
4. Platz DMSJ Hessenfinale
Wittmann, Cedric
Süddeutsche Meisterschaft
2. Platz beim DMSJ-Hessenfinale
Vollrath, Johanna
Süddeutsche Meisterschaft
2. Platz Hessenentscheid DMSJ

1. Schützengesellschaft Eschborn

Klauer, Sabrina
Gutter, Janine
Kapp, Anika
Hessische Meisterschaft
3. Platz mit Damenmannschaft LG
Weiss, Dieter
3. Platz Deutsche Meisterschaft LG Auflage

Schachclub Eschborn

von Beckh, Frieda
Europameisterschaft
58. Platz U10w
Deutsche Meistershaft
3. Platz U10w
Hessische Meisterschaft
1. Platz U10w
3. Platz U12w

Wasserfreunde Fechenheim

Heelein, Niklas
2. Platz Süddeutsche Meister-schaften Jahrgang 2000, 1.500m Freistil in 16:34,90
Heelein, Christoph
Hessischer Meister Jahrgang 2002, Langbahn 100m Brust in 1:12,80

Einzelsportler

Boxheimer, Sonja
Hessenmeisterin Damendegen Schülerjahrgang 2005. Blau-Weiß Schneidhain, jetzt Eintracht Frankfurt
Bornhorst, Ricky
Vizeweltmeister Einzelwertung Sattelzug, Weltmeister Klassen-wertung Sattelzug, Weltmeister Mannschaftswertung, Deutscher Meister 2017 Sattelzug, Nordbadischer ADAC Meister Gesamtsieger aller Klassen, uvm.
Senze, Gereon
Hessenmeister Geräteturnen Jahrgang 2002,
2. Platz Hessenmeisterschaft Mannschaft, TG Unterlieder-bach
Beyerle, Mara
Hess. Vizemeisterin U11, Hess. Mannschaftsmeisterin U12 TC Steinbach
Klittich, Manfred
2. Platz Triathlon Weltmeister-schaft in Rotterdam, Sprint-Distanz AK 80-85
Ensminger, Nicole
Triathlon Sprint Europameister-schaften, 159. Platz Gesamt-wertung, 27. Platz AK weibl. 35
Kurt, Hasan
Marathons rückwärts in 29 Tagen: Köln, München, Amsterdam, Dresden, Frankfurt, insgesamt 17 Events rückwärts in 2017, u.a. Skyrun Messeturm, Eschathlon, Altköniglauf, uvm.
Ries, Alexander
Hessische Hallenmeister-schaften, Mehrfachsprung, Hanau,
4. Platz 4 x 100m Staffel, Hanau,
2. Platz Hessische Meister-schaften, Blockwettkampf-Mannschaft, Hofgeismar,
6. Platz Hessische Meister-schaften, Mehrfachsprung, Neu-Isenburg,
1. Platz - Hessischer Jugend-meister 2017, MTV Kronberg
Motel, Olivia
Bezirksmeisterin 50m Rücken Berine, TV Langen

Download des „WesterbachEchos“ ab 19. Januar 2018 unter: www.eschborn.de